

VORTRAG BEI MÜLLER DITZEN AG BELEUCHTETE NEUERUNGEN DER CREATIVE SUITE 4 UND AKTUELLE TRENDS BEI DER PDF-ERSTELLUNG

ADOBE PDF WORKFLOW + PDF/X-4

In ihrem dreistündigen Vortrag am 28. Oktober 2009 zeigte unsere Mitarbeiterin Antoinette Rozema 35 Gästen die – teilweise neuen – Möglichkeiten, produktionssichere Druck-PDFs in Adobe InDesign zu erstellen. Hervorzuheben ist hier besonders das erweiterte Live-Preflight, welches den Anwender schon während der kreativen Arbeit auf potenzielle Fehler bei der Druckausgabe hinweist. Das Preflight erübrigt allerdings nicht die spätere PDF-Kontrolle in Acrobat Professional, deshalb wurden dortige Prüfungs- und Korrekturmöglichkeiten ebenso eingehend beleuchtet.

Ein weiterer Schwerpunkt des Abends war die Erörterung des noch relativ neuen PDF-Standards PDF/X-4, der mittlerweile neben dem bereits betagten PDF/X-1a vom MedienStandard Druck empfohlen wird. Der MedienStandard Druck 2008 basiert auf internationalen Normen für den standardisierten Druck (ISO 12647 usw.) und enthält Empfehlungen für Standard-Arbeitsabläufe und Standard-Druckbedingungen. Er wird von vielen Druck- und Medienverbänden in Europa und anderen Teilen der Welt unterstützt. Auch die Müller Ditzzen AG arbeitet nach diesem Standard.

Was ist interessant an PDF/X-4? Hervorzuheben ist vor allem, das Transparenzen nicht vorab reduziert bzw. geflattet werden. In einer modernen Arbeitsumgebung, wie sie bei Müller Ditzzen AG im Einsatz ist, rechnet das PDF-RIP (Raster Image Prozessor) Transparenzen erst direkt vor der Druckplattenbelichtung um – und das in allerhöchster Qualität. Der Erhalt der Transparenzen bei der PDF-Erstellung hat für die weiteren Bearbeitungsschritte in der Druckerei viele Vorteile. Details dazu finden Sie in unserem Downloadbereich. Dort können Sie sich die Präsentationen des Vortrags sowie eine Arbeitsanleitung mit Screenshots für die PDF-Erstellung aus InDesign CS4 herunterladen.